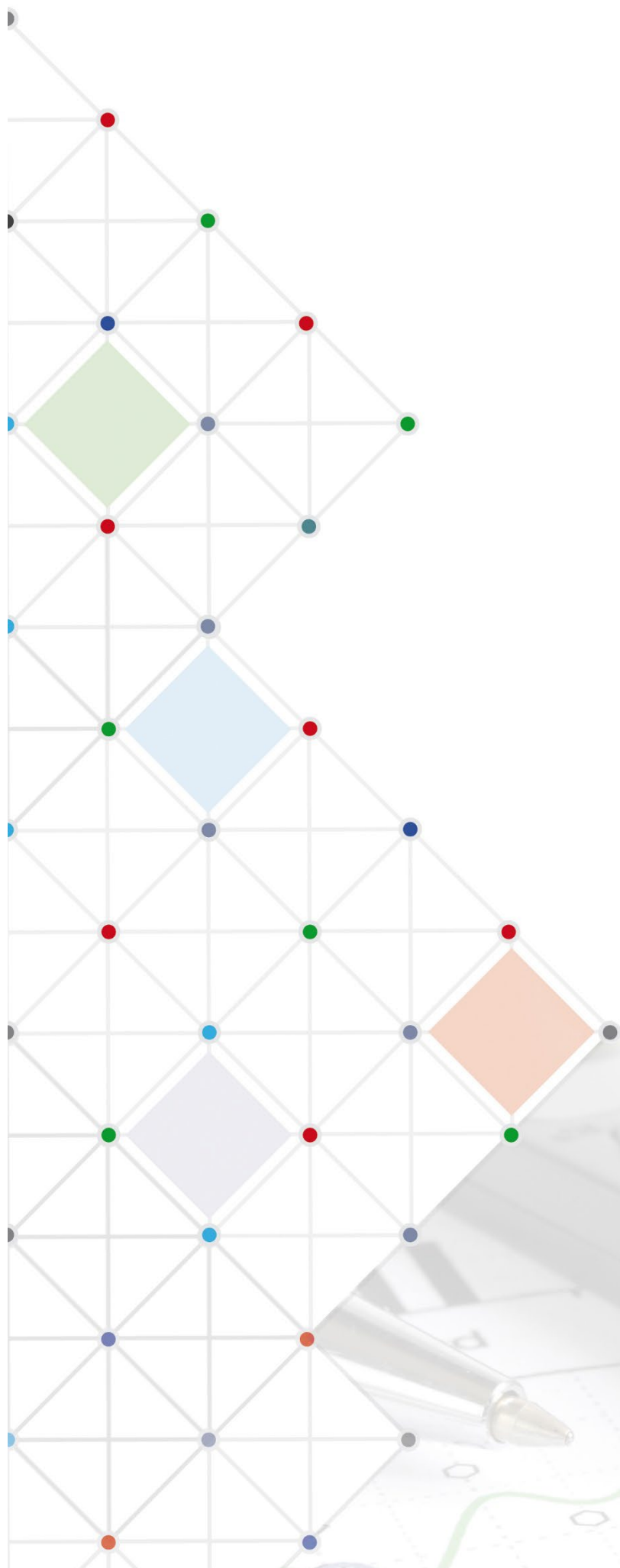


JAHRESABSCHLUSS UND FINANZBERICHT DER EUROSAI

HAUSHALTSJAHR 2022

Spanischer Rechnungshof

1 Juni 2023



ZERTIFIKAT DES FINANZBERICHTS 2022

Ich bestätige, dass der Jahresabschluss und der Finanzbericht für das Jahr 2022 nach den allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen erstellt wurden und die Resultate der Transaktionen sowie die Finanz- und Vermögenslage der EUROSAI getreu wiedergeben.

DIE GENERALSEKRETÄRIN DER EUROSAI
PRÄSIDENTIN DES SPANISCHEN RECHNUNGSHOFS



Madrid, 1. Juni 2023

Enriqueta Chicano Jávega

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2022.

(Beträge in Euro)

AKTIVA	ABSCHNITT	HAUSHALTS- JAHR 2022	HAUSHALTS- JAHR 2021
A) ANLAGEVERMÖGEN		0	0
B) UMLAUFVERMÖGEN		465.623,86	426.051,71
III. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Forderungen			0
VI. Kurzfristige Rechnungsabgrenzungsposten	III.2		851,07
480. Vorauszahlungen			851,07
VII. Barmittel und anderes gleichwertiges flüssiges Vermögen	III.1	465.623,86	425.200,64
570. bar, €		214,84	
572. Banken und Kreditinstitute, Sichteinlagen, Euro		465.409,02	425.200,64
SUMME AKTIVA		465.623,86	426.051,71
NETTOVERMÖGEN UND PASSIVA		HAUSHALTS- JAHR 2022	HAUSHALTS- JAHR 2021
A) NETTOVERMÖGEN	V	449.127,06	411.518,01
A-1) Eigenkapital	III.3	449.127,06	411.518,01
I. Geschäftsfond	III.3	412.868,38	460.347,86
101. Geschäftsfond		412.868,38	460.347,86
VII. Ergebnis des Haushaltsjahrs	IV	36.258,68	-48.829,85
129. Ergebnis des Haushaltsjahres		36.258,68	-48.829,85
C) KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		16.496,80	14.533,70
111. Kurzfristige Verbindlichkeiten		15.792,70	10.948,40
521. Kurzfristige Verbindlichkeiten		15.792,70	10.948,40
V. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	III.4	704,10	3.585,30
1. Lieferanten		704,10	3.585,30
400. Lieferanten		704,10	3.585,30
SUMME NETTOVERMÖGEN UND PASSIVA		465.623,86	426.051,71

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG. HAUSHALTSJAHR 2022.

(Beträge in Euro)

	Abschnitt	Haushaltsjahr 2022	Haushaltsjahr 2022
(A) LAUFENDE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT			
BETRIEBLICHE EINNAHMEN (1+5)	IV.1	94.179,00	0,00
I. Einnahmen von Mitgliedern		94.179,00	0,00
a) 720. Mitgliedsbeiträge		94.179,00	0,00
BETRIEBLICHE AUSGABEN (4+7+8)		-57.920,32	-48.829,85
4. Publikationen und Berichte	IV.2.1	-19.375,05	-17.742,12
a) 623.2. Zeitschrift		-19.375,05	-17.742,12
5. Sonstige betriebliche Einnahmen			0,00
a) Zusätzliche Einnahmen			0,00
7. Sonstige betriebliche Ausgaben	IV.2.2	-38.545,27	-31.087,73
623.1. Übersetzungen		-934,60	-13.261,76
629.3. Sendungen		-1.810,71	-571,70
623. Pflege Webseite			-432,21
629.1 und 2. Erneuerung der Software		-1.126,63	-1.332,84
626. Bankgebühren und Ähnliches		-1.899,77	-2.343,92
627. Öffentlichkeitsarbeit, Repräsentation		-1.076,90	-926,40
629.0 Sonstige Dienstleistungen		-656,46	-1.270,50
650. Strategischer Plan/Subventionen		-31.040,20	-10.948,40
8. Abschreibung des Anlagevermögens		0,00	0,00
BETRIEBSERGEBNIS (1+4+7+8)		36.258,68	-48.829,85
14. Finanzeinnahmen		0,00	0,00
15. Finanzausgaben		0,00	0,00
FINANZERGEBNIS (14 + 15)		0,00	0,00
ERGEBNIS (A.1 + A.2)		36.258,68	-48.829,85
A.5) ERGEBNIS DES HAUSHALTSJAHRES		36.258,68	-48.829,85

ABWICKLUNGSSTAND DES AUSGABENHAUSHALTS. HAUSHALTSJAHR 2022

(Beträge in Euro)

HAUSHALTSKONZEPT	ANFANGS-GUTHABEN	ÄNDERUNG DES GUTHABENS			(1)	(2)		(1)-(2)	(2)/(1)*100
		EINGLIEDERUNGEN	POSITIVE ÜBERTRÄGE	NEGATIVE ÜBERTRÄGE	ENDGÜLTIGES GUTHABEN	GENEHMIGTE AUSZAHLUNGEN	ZAHLUNGEN	VERFÜGBARES GUTHABEN	% ABWICKLUNG ENDG. GUTHABEN
Kap. 1 BETRIEBSAUSGABEN									
Art. 1.1. Übersetzungen	10.000,00	0,00	0,00	-2.845,52	7.154,48	934,60	934,60	6.219,88	13,06 %
Art. 1.2. Kommunikation	1.300,00	0,00	510,71	0,00	1.810,71	1.810,71	1.810,71	0,00	100 %
Art. 1.4. Repräsentation	1.000,00	0,00	76,90	0,00	1.076,90	1.076,90	1.076,90	0,00	100 %
Art. 1.5. EUROSAT-Publikationen	19.000,00	0,00	375,05	0,00	19.375,05	19.375,05	18.670,95	0,00	100 %
Art. 1.6. Sonstiges	1.800,00	0,00	1.882,86	0,00	3.682,86	3.682,86	3.682,86	0,00	100 %
Art. 1.7. Webseite	500,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00		500,00	0 %
Art. 1.8. Beitrag zur Organisation des Kongresses	9.500,00	0,00	0,00	0,00	9.500,00	0,00		9.500,00	
SUMME BETRIEBSAUSGABEN	43.100,00	0,00	2.845,52	-2.845,52	43.100,00	26.880,12	26.176,02	16.219,88	62,37%
Kap. 2 AUSGABEN UMSETZUNG STRAT. PLAN									
Art. 2.1. Finanzierung von Aktivitäten	51.079,00	0,00	0,00	0,00	51.079,00	31.040,20	15.247,50	20.038,80	60,77 %
SUMME AUSGABEN UMSETZUNG STRAT. PLAN	51.079,00	0,00	0,00	0,000	51.079,00	31.040,20	15.247,50	20.038,80	60,77 %
GESAMTSUMME	94.179,00	0,00	2.845,52	-2.845,52	94.179,00	57.920,32	41.423,52	36.258,68	61,50 %

ABWICKLUNGSSTAND DES EINNAHMENHAUSHALTS. HAUSHALTSJAHR 2022.

(Beträge in Euro)

HAUSHALTS-KONZEPT	ANFANGS- HAUSHALT	HAUSHALTS- ÄNDERUNGEN	ENDGÜLTIGER HAUSHALT	% VOM GESAMT- BETRAG	EINZAHLUNGEN	% ABWICKLUNG
Kapitel 1. Mitgliedsbeiträge (Gebühren)	94.179,00	0	94.179,00	100 %	94.179,00	100 %
Kapitel 2. Sonstige Einnahmen (Eingliederung von Restbeträgen aus Vorjahren)	0	0	0,00	0 %	0,00	0 %
GESAMTSUMME	94.179,00		94.179,00	100 %	94.179,00	100 %

INHALTSVERZEICHNIS

I. EINFÜHRUNG.....	8
I.1 Organisatorischer Hintergrund	8
I.2. Anwendbarer rechtlicher Rahmen	8
I.3. Tätigkeitszeitraum	8
I.4. Inhalt	9
II. RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE.....	9
II.1. Getreues Bild	9
II.2. Rechnungslegungsgrundsätze.....	9
II.3. Kritische Aspekte der Unsicherheitsbewertung und -schätzung	10
II.4. Vergleich von Informationen	10
II.5. Werte, die in verschiedenen Positionen erfasst wurden.....	10
II.6. Änderungen der Rechnungslegungskriterien	10
II.7. Fehlerberichtigungen	10
II.8. Betriebseinheit	10
II.9. Ereignisse nach Abschluss	10
III. ERFASSUNGS- UND BEWERTUNGSVORSCHRIFTEN	11
IV. BILANZ.....	11
IV.1. Flüssige Mittel.....	11
IV.2. Rechnungsabgrenzungsposten und Forderungen	12
IV.3. Eigenkapital	12
IV.4. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	12
IV.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13
V. GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	13
V.1. Betriebseinnahmen	13
V.2. Betriebsausgaben.....	14
VI. HAUSHALTSBERICHT	18

VI.1. Abwicklungsstand des Ausgabenhaushalts	18
VI.2. Abwicklungsstand des Einnahmenhaushalts.....	21
VI.3. Haushaltsüberschuss	22
VII. ENTWICKLUNG DER BEITRAGSZAHLUNGEN ABGESCHLOSSENER HAUSHALTSJAHRE.....	23
VIII. AKTIVITÄTEN IM HAUSHALTSJAHR 2022 UND DEREN BEZUG ZU DEN EUROSAI-ZIELEN	23
IX. GESCHÄTZTER BEITRAG DES SPANISCHEN RECHNUNGSHOFS ZUR EUROSAI	23
X. WEITERE INFORMATIONEN	24
X.1. Die Leitungsorgane der EUROSAI gemäß der Satzung	24
X.2. Vom Präsidium erteilte Ermächtigungen in Finanzangelegenheiten	24
XI. ANHÄNGE. WEITERE INFORMATIONEN	26
ANHANG 1. ÄNDERUNGEN DES HAUSHALTS. HAUSHALTSJAHR 2022.....	27
ANHANG 2. EINZAHLUNG DER EUROSAI-MITGLIEDSBEITRÄGE HAUSHALTSJAHR 2022	28
ANHANG 3. AKTIVITÄTEN DER EUROSAI. HAUSHALTSJAHR 2022.....	30
ANHANG 4. GESCHÄTZTER BEITRAG DES SPANISCHEN RECHNUNGSHOFS ZUR EUROSAI: PERSONALKOSTEN, PFLEGE DER WEBSEITE, BETRIEB UND HARDWARE. HAUSHALTSJAHR 2022	32

I. EINFÜHRUNG

I.1. Organisatorischer Hintergrund

Die Organisation der Obersten Rechnungskontrollbehörden Europas (EUROSAI) wurde auf der Gründungskonferenz im Jahr 1990 gegründet und entsprach damit der Resolution, die am 20. Juni 1989 in Berlin anlässlich des XIII. INTOSAI-Kongresses (INCOSAI) angenommen wurde, mit folgenden Zielen:

- I. Verbesserung der Beziehungen zwischen den Staaten Europas im Bereich der öffentlichen Finanzkontrolle über die verschiedenen politischen, wirtschaftlichen und sozialen Systeme hinaus.
- II. Reaktion auf die Notwendigkeit einer Zusammenarbeit zwischen den Obersten Rechnungskontrollbehörden im Hinblick auf eine engere Zusammenarbeit zwischen den europäischen Staaten.
- III. Intensivierung des Beitrags zur Erreichung der Ziele der INTOSAI durch die Zusammenführung europäischer Erfahrungen.

Sie unterliegt den Bestimmungen ihrer Satzungen, die auf der Gründungskonferenz verabschiedet wurden und deren letzte Änderung im Jahr 2021 während ihres XI. Kongresses erfolgte.

Die EUROSAI hat ihren Sitz in Madrid, am Sitz des spanischen Rechnungshofs, und hat derzeit 51 Mitglieder¹.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses wird insbesondere durch den vom Präsidium im Mai 2013 genehmigten Finanzrahmen geregelt, der in Übereinstimmung mit der EUROSAI-Satzung und den EUROSAI-Standardverfahren unter Berücksichtigung der verschiedenen bisher veröffentlichten Finanzleitlinien und deren Anpassung an die strategischen Ziele und die Struktur der EUROSAI erstellt wurde.

I.2. Anwendbarer rechtlicher Rahmen

Laut Art. 14.4 der EUROSAI-Satzung sowie Vorschrift 72 und 73 des Finanzrahmens der Organisation legt das Generalsekretariat dem Präsidium den Jahresabschluss zusammen mit einem Jahresfinanzbericht vor.

I.3. Tätigkeitszeitraum

Der vorliegende Finanzbericht bezieht sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022.

¹ Die Mitgliedschaft des Nationalen Rechnungshofs des Kosovo und jede Bezugnahme auf die Mitglieder als Oberste Rechnungskontrollbehörden beeinträchtigen in keiner Weise den Status des Kosovo und stehen im Einklang mit der Resolution 1244/99 des UN-Sicherheitsrates und dem Gutachten des Internationalen Gerichtshofs (IGH) zur Unabhängigkeitserklärung des Kosovo.

I.4. Inhalt

Laut Vorschrift 73 des Finanzrahmens muss der Jahresfinanzbericht, neben den Zertifikaten des Generalsekretariats bezüglich des Jahresabschlusses und des Beitrags des Generalsekretariats gemäß Vorschrift 60, Angaben zur EUROSAT-Tätigkeit im abgeschlossenen Geschäftsjahr enthalten.

Der Jahresabschluss der EUROSAT als gemeinnützige Einrichtung umfasst die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und den Jahresbericht. Diese Dokumente bilden eine Einheit.

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022 beruht auf der Schlussbilanz zum 31. Dezember 2021 und erfasst geordnet die Bewegungen in Bezug auf die Finanzen, das Vermögen und den Haushalt, die sich im Haushaltsjahr 2022 zugetragen haben. Die wirtschaftlich-finanzielle sowie die Vermögenslage und das Ergebnis des Haushaltsjahres werden in der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung zum 31. Dezember 2022 dargestellt. Die Entwicklung des Geschäftsfonds wird in Tabelle 6 dargestellt.

II. RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE

II.1. Getreues Bild

Der Jahresabschluss wurde auf Basis der Buchhaltungsaufzeichnungen der Organisation erstellt und gibt ein getreues Bild des Vermögens, der finanziellen Lage und der Ergebnisse von EUROSAT wieder. Er wurde gemäß dem geltenden Handelsrecht und den Anpassungsnormen des Allgemeinen Rechnungslegungsplans für gemeinnützige Organisationen erstellt, die durch das Königliche Dekret 1491/2011 vom 24. Oktober und die Resolution des Instituts für Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung (ICAC) vom 26. März 2013 genehmigt wurden. Gemäß diesen Vorschriften finden sie ergänzend Anwendung auf den Allgemeinen Rechnungslegungsplan, der durch das Königliche Dekret 1514/2007 (PGC 2007) vom 16. November genehmigt wurde und durch das Königliche Dekret 602/2016 vom 2. Dezember geändert wurde. Darüber hinaus gelten die sektorspezifischen Anpassungen und die Resolutionen des Instituts für Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung, die im Rahmen der entsprechenden Bestimmungen des genannten Dekrets verabschiedet wurden.

II.2. Rechnungslegungsgrundsätze

Im Laufe des Haushaltsjahres 2022 wurde die Buchhaltung in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften erstellt, wobei die Rechnungslegungsgrundsätze angewendet wurden, die nach dem Handelsgesetzbuch und dem Allgemeinen Rechnungslegungsplan für gemeinnützige Einrichtungen obligatorisch sind, d. h.: Fortgeführte Geschäftstätigkeit, Einheitlichkeit, Ertrag, Verrechnung von Einnahmen, Sorgfalt und Wesentlichkeit.

II.3. Kritische Aspekte der Unsicherheitsbewertung und -schätzung

- a) Zum Jahresende liegen keine relevanten Daten vor, die zu wesentlichen Wertänderungen von Vermögenswerten oder Schulden im Folgejahr führen könnten.
- b) Es gibt keine wesentlichen Änderungen in einer rechnungslegungsbezogenen Schätzung, die sich auf das aktuelle Haushaltsjahr oder auf zukünftige Haushaltsjahre auswirken.
- c) Dem Generalsekretariat der EUROSAI, das die Leitung der Organisation innehat, sind Unsicherheiten nicht bekannt, die Zweifel an der Möglichkeit der normalen Funktionsfähigkeit der Vereinigung aufkommen lassen könnten.

II.4. Vergleich von Informationen

- a) Die Struktur der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung hat sich im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert.
- b) Es liegen keine Gründe vor, die dem Vergleich des Jahresabschlusses des Jahres mit denen des Vorjahres entgegenstehen oder sich auf zukünftige Haushaltsjahre auswirken können.
- c) Die Beträge des vorangegangenen Haushaltsjahres bedurften keiner Anpassung, um mit denen des laufenden Haushaltsjahres vergleichbar zu sein.

II.5. Werte, die in verschiedenen Positionen erfasst wurden

Alle Vermögenswerte sind in einer einzigen Bilanzposition enthalten.

II.6. Änderungen der Rechnungslegungskriterien

Es wurden keine Anpassungen für Änderungen der Rechnungslegungskriterien während des Haushaltsjahres vorgenommen.

II.7. Fehlerberichtigungen

Für das Haushaltsjahr wurden keine Anpassungen für Bilanzierungsfehler vorgenommen.

II.8. Betriebseinheit

Es wird davon ausgegangen, dass die Tätigkeit der EUROSAI auf die Erreichung ihrer Ziele ausgerichtet ist und ihre Fortführung in absehbarer Zeit geplant ist, so dass die Rechnungslegungsgrundsätze und -kriterien der Unternehmensfortführung gelten.

II.9 Ereignisse nach Abschluss

Das Unternehmen muss nicht über Ereignisse berichten, die nach Abschluss des Jahresabschlusses eingetreten sind und sich auf die Anwendung des Grundsatzes der Unternehmensfortführung auswirken, sowie über andere Ereignisse, die Umstände aufzeigen, die sich auf die im Jahresabschluss enthaltenen Zahlen auswirken können.

III. ERFASSUNGS- UND BEWERTUNGSVORSCHRIFTEN

Die Rechnungslegungskriterien, die für die verschiedenen Posten angewendet werden, lauten wie folgt:

- 1) Vermögenswerte werden in der Bilanz erfasst, wenn es wahrscheinlich ist, dass sie daraus Erträge erzielen, die für ihre zukünftige Tätigkeit verwendet werden können. Die buchhalterische Erfassung eines Vermögenswerts beinhaltet auch die gleichzeitige Erfassung einer Verbindlichkeit, eine Abnahme eines anderen Vermögenswerts oder die Erfassung von Erträgen oder anderen Erhöhungen des Eigenkapitals.
- 2) Verbindlichkeiten werden in der Bilanz ausgewiesen, wenn es wahrscheinlich ist, dass zur Erfüllung der Verpflichtung Mittel geliefert oder übertragen werden müssen, die eine Gegenleistung darstellen, die in zukünftigen Transaktionen genutzt werden kann.
- 3) Bei der Erfassung von Einnahmen in Übereinstimmung mit den Zwecken des Unternehmens wurden die folgenden Regeln berücksichtigt:
 - a) Erlöse aus Lieferungen von Gegenständen oder Dienstleistungen werden mit dem vereinbarten Betrag bewertet.
 - b) Mitgliedsbeiträge werden in der Periode, auf die sie sich beziehen, erfolgswirksam erfasst.
 - c) Einnahmen aus Fundraising-Aktionen, Sponsoren und Kooperationen werden erfasst, wenn Kampagnen und Veranstaltungen stattfinden.
 - d) Gegebenenfalls wurden die erforderlichen Rückstellungen vorgenommen.
- 4) Die Erfassung von Ausgaben des Unternehmens wird in der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres erfasst, in dem sie anfallen, unabhängig davon, zu welchem Zeitpunkt der Finanzfluss eintritt. Insbesondere wurde die von der Organisation gewährte Beihilfe zum Zeitpunkt ihrer Genehmigung anerkannt.

IV. BILANZ

Die Bilanz für das Jahr ist zu Beginn dieses Finanzberichts beigefügt; Einzelheiten zu den Aktiva, dem Nettovermögen und den Passiva sind nachstehend aufgeführt.

IV.1. Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel weisen bei Abschluss des Haushaltsjahres einen Saldo von 465.623,86 Euro auf, wovon ein Teil bei *Banken und Kreditinstituten, Sichteinlagen*, in Höhe von 465.409,02 Euro und die Differenz in *bar* in Höhe von 214,84 Euro hinterlegt war. Der Saldo belief sich zu Jahresbeginn auf 425.200,64 Euro, ein Plus von 40.423,22 Euro.

IV.2. Rechnungsabgrenzungsposten und Forderungen

Das Vermögen für *Vorauszahlungen* belief sich zu Beginn des Haushaltsjahres auf 851,07 Euro, was der Abgrenzung der Jahresgebühr für die im Vorjahr abgeschlossene Lizenz zur Nutzung der Software für Online-Umfragen in Höhe von 136 Euro, des Computerprogramms „ContaPlus“ in Höhe von 684,82 Euro und der Kosten für das Hosting von Zuschauern in Höhe von 30,25 Euro entspricht. Diese Beträge wurden im Jahr 2022 auf ihre jeweiligen Aufwandskonten angerechnet, und es war nicht notwendig, in diesem Jahr Aufwendungen zu erstellen. Die bis 2021 eingesetzte Buchhaltungssoftware wurde Ende des Jahres eingestellt, als das Zulieferunternehmen die Bereitstellung von Aktualisierungsdiensten einstellte, da es ein neues Buchhaltungsprogramm (SAGE50) beauftragen musste, dessen Lizenz bis Ende 2022 bezahlt wurde. Im Januar 2023 wurde eine neue, kostengünstigere Lizenz für dieselbe Anwendung für dieselben Buchhaltungsdienste abgeschlossen, die für volle Jahresperioden verlängert wird.

IV.3. Eigenkapital

Der Eigenkapitalsaldo (449.127,06 Euro) umfasst sowohl den durch die kumulierten Ergebnisse vorausgegangener Haushaltsjahre erzielten *Geschäftsfonds* (411.518,01 Euro) als auch das positive *Ergebnis des Haushaltsjahres* (36.258,68 Euro). Darüber hinaus wurde dem Geschäftsfonds ein Betrag von 1.350,37 Euro zugeführt, da dieser Betrag der Kroatien-Finanzhilfe im Haushaltsjahr 2021 gestrichen wurde, weil der für die beantragte Finanzhilfe gewährte Betrag nicht vollständig begründet wurde.

IV.4. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

Dieses Konto spiegelt die ausstehenden Subventionen wider, die von der EUROSAI im Rahmen von Kapitel II des Haushaltsplans gewährt wurden.

Der in der Bilanz ausgewiesene Saldo entspricht zwei in Tabelle 1 aufgeführten Zuschüssen, deren entsprechende Begründung zum Jahresende noch nicht übermittelt worden war.

Tabelle 1. Aufschlüsselung der ausstehenden Subventionen. Haushaltsjahr 2022

Ausstehende Subventionen	EURO
Subvention Spanien INCOSAI-Video	3.351,70
Subvention Litauen	12.441,00
SUMME	15.792,70

IV.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Der Saldo am Jahresende bei den *Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen* beläuft sich auf 704,10 Euro, was zwei Rechnungen für Übersetzungen für die in diesem Jahr erstellte Zeitschrift Nr. 26 entspricht.

V. GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist ein positives Ergebnis (einen Gewinn) in Höhe von 36.258,68 Euro aus.

V.1. Betriebseinnahmen

Anhang 2 spiegelt den Abwicklungsstand der Mitgliedsbeiträge des Haushaltsjahres 2022 wider. Diese Beiträge werden in die folgenden vier Gruppen eingeteilt:

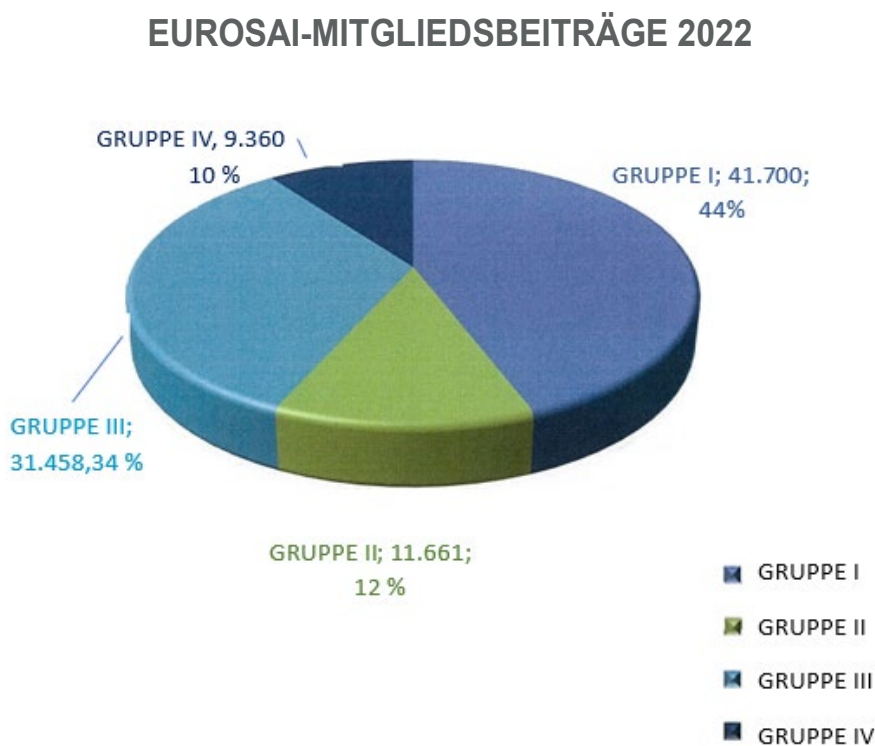
Tabelle 2. Aufschlüsselung der Beitrags-Gruppen

Gruppe	EURO
I	6.950
II	3.887
III	1.498
IV	468

Die für das Jahr veranschlagten Mittel belaufen sich auf insgesamt 94.179,00 Euro, die vollständig eingezogen wurden.

Die folgende Grafik zeigt die Verteilung der Beiträge nach Gruppen und den prozentualen Anteil der einzelnen Gruppen an den Gesamteinnahmen:

Grafik 1. Verteilung der Beiträge nach Gruppen und Prozentsätzen. Haushaltsjahr 2022



V.2. Betriebsausgaben

Aufwendungen, die sich aus Geschäften mit Gegenleistung für den Erwerb von Gütern und Dienstleistungen ergeben, werden erfasst, wenn die Lieferungen geliefert und von der EUROSAI angenommen werden. Sie werden mit dem in der Rechnung ausgewiesenen Betrag bewertet, und Aufwendungen im Zusammenhang mit der erbrachten Dienstleistung während des Zeitraums, für den die Rechnung noch nicht eingegangen oder akzeptiert wurde, werden geschätzt und in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst.

Die Beträge, die den gewährten Subventionen entsprechen, werden ihrerseits zum Zeitpunkt der Genehmigung der Subventionen durch das entsprechende Gremium buchhalterisch erfasst und der ORKB vom EUROSAI-Generalsekretariat mitgeteilt. Sobald diese gerechtfertigt sind, werden sie ausgezahlt, wobei gegebenenfalls der genehmigte Betrag angepasst wird, wenn das begünstigte Mitglied die vollständige Begründung des genehmigten Haushaltsplans nicht übermittelt oder diese nicht den in dem Finanzrahmen festgelegten Anforderungen entspricht.

Im Haushaltsjahr 2022 sind die Betriebsausgaben, die sich auf 57.920,32 Euro beliefen, im Vergleich zum Vorjahr um 18,62 % gestiegen.

Die Ausgaben der EUROSAI sind in zwei Aktionslinien unterteilt (Betriebsausgaben und Ausgaben für die Umsetzung des strategischen Plans). Die Bezeichnungen einiger Kostenstellen wurden in diesem Haushaltsjahr geändert, um sie mit dem geltenden Rechnungslegungsplan in Einklang zu bringen.

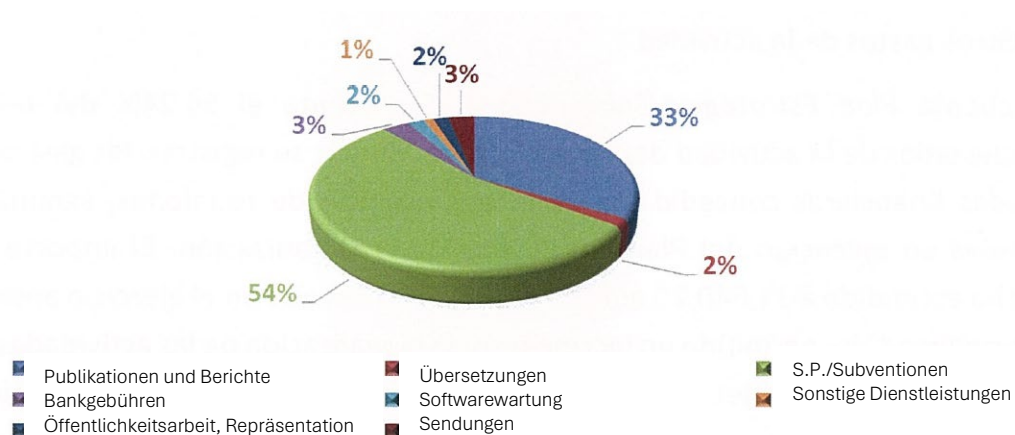
In den betrieblichen Ausgaben sind die „Publikationen und Berichte“ enthalten, in denen die Ausgaben für die Veröffentlichung der EUROSAI-Zeitschrift mit einem Gesamtbetrag von 19.375,05 Euro verbucht werden.

Eine weitere Rubrik dieses Abschnitts, „*Sonstige betriebliche Ausgaben*“ belief sich auf 38.545,27 Euro, was einem Anstieg von 23,99 % gegenüber dem Vorjahr entspricht, was auf die Erhöhung des Postens „*Strategischer Plan/Subventionen*“ zurückzuführen ist, der im Vergleich zum Vorjahr um 183,51 % höher war.

Ohne Berücksichtigung des Kontos „Strategischer Plan/Subventionen“ sind die übrigen Ausgaben, aus denen sich die Rubrik „*Sonstige Ausgaben der Tätigkeit*“ zusammensetzen, im Vergleich zum Vorjahr um 62,73 % gesunken. In den folgenden Abschnitten werden die Ursachen für diesen Rückgang aufgeführt.

Die Verteilung des Gesamtbetrags der Betriebsausgaben auf die verschiedenen Posten sind aus der folgenden Grafik ersichtlich:

Grafik 2. Aufschlüsselung der Betriebsausgaben 2022.



Diese Punkte werden im Folgenden ausführlich erläutert.

V.2.1. Publikationen und Berichte

Das Konto *Zeitschrift*, das ca. 33 % der gesamten Betriebskosten ausmacht, umfasst mit einem Betrag von 19.375,05 Euro die Kosten für das Layout, den Druck und die Übersetzung der EUROSAI-Zeitschrift.

Der Betrag setzt sich für dieses Jahr wie folgt zusammen:

**Tabelle 3. Aufschlüsselung der Ausgaben für Publikationen und Berichte der EUROSAI.
Haushaltsjahre 2022 und
2021.**

(Beträge in Euro)

Haushaltskonzept	2022	2021
Layout und Druck	3.668,39	3.574,65
Übersetzungen (Zeitschrift)	15.706,66	14.167,47
Summe	19.375,05	17.742,12

In Übereinstimmung mit dem Periodenabgrenzungsprinzip wurden die Beträge, die dem Design und dem Layout entsprechen - für französische, deutsche, russische und spanische Versionen - im Haushaltsjahr nicht verbucht, da sie zum Zeitpunkt des Abschlusses des Haushaltsjahres noch nicht vollständig fertiggestellt wurden. Der Schätzwert beläuft sich auf 3.323,84 Euro.

V.2.2. Weitere Betriebsausgaben

a) Das Konto *Strategischer Plan/Subventionen* macht 54,24 % der gesamten veranschlagten Ausgaben der Aktivität für das Jahr 2022 aus. Hier werden die Ausgaben für Finanzhilfen für die Organisation von Tagungen, Seminaren und anderen Aktivitäten zur Umsetzung des Strategischen Plans der Organisation erfasst. Der Gesamtbetrag dieses Postens beträgt 31.040,20 Euro, was einem Anstieg von 183,51 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die Rückkehr zur „Normalität“ hat eine Zunahme der Durchführung von persönlichen Aktivitäten ermöglicht, wobei dies eines der Ziele ist, für deren Umsetzung hauptsächlich gearbeitet wurde.

Zu Beginn des Jahres wies das Konto 521 „Kurzfristige Verbindlichkeiten“ einen Saldo von 10.948,40 Euro auf, was zwei im Vorjahr gewährten Subventionen (ORKB Montenegro und Kroatien) entsprach, deren Bearbeitung der Begründung noch nicht abgeschlossen war. Im Januar 2022 wurde der Zuschuss für die ORKB Montenegro in Höhe von 3.148,40 Euro und im Mai der Zuschuss für die ORKB Kroatien in Höhe von 6.449,63 Euro ausgezahlt, und die Überschreitung des vom Koordinationsteam für diesen Antrag genehmigten Betrags wurde unter Gutschrift beim Geschäftsfonds annulliert, da nicht der gesamte gewährte Betrag gerechtfertigt war, wodurch sich dieses Konto mit dem Überschuss um 1.350,37 Euro erhöhte (siehe Abschnitt IV.3).

Im Jahr 2022 gingen bei den ORKB Tschechische Republik, Lettland, Litauen und Spanien folgende Anträge auf Finanzierung von Veranstaltungen beim Sekretariat ein:

- a.1) Ein Zuschuss in Höhe von 13.977 Euro wurde dem Obersten Rechnungshof der Tschechischen Republik als Beitrag der EUROSAI zur teilweisen Finanzierung der Ausgaben für die

Durchführung der Konferenz „EUROSAI-Treffen nach dem Kongress in Prag“ gewährt, das vom 22. bis 24. Mai 2022 in Prag stattfand.

Ein Zuschussantrag wurde auch von der ORKB Litauen für die Finanzierung der Veranstaltung mit dem Titel „*EUROSAI-Hybridseminar der Arbeitsgruppe für kommunale Rechnungsprüfung. Digitalisierung der Erbringung öffentlicher Dienstleistungen und der kommunalen Verwaltung*“ und „*69. Jahrestagung der EUROSAI TFMA-Mitglieder*“, die vom 18. bis 20. Oktober 2022 stattfand, eingereicht. Der vom Koordinationsteam bewilligte Betrag belief sich auf 12.441 €, der zum Jahresende noch ausstand, da das Sekretariat zusätzliche Belege erhalten hatte.

- a.2) Während des 57. EUROSAI-Präsidiums, das am 21. und 22. September 2022 in Lissabon stattfand, nahm das besagte Gremium die besondere Einladung der ORKB Brasilien als Gastgeber des INTOSAI-Kongresses (XXIV. INCOSAI) zur Kenntnis. Es wurde beschlossen, Videos im Zusammenhang mit der Tätigkeit der EUROSAI durch das Präsidium, das Sekretariat, die Mitglieder, die strategische Ziele leiten, und die Portfolios für die Governance, Arbeitsgruppen und die Task Force zu erstellen, da dies als der beste Ansatz angesehen wurde, um die Präsenz der EUROSAI und ihrer Aktivitäten im genannten XXIV. INCOSAI sichtbar zu machen.

Bei dieser Gelegenheit gingen zwei Anträge zur Finanzierung dieser Aktivität ein: Der vom Rechnungshof Spaniens vorgelegte Antrag zur Veröffentlichung der Aktivitäten des EUROSAI-Sekretariats sowie derjenigen, die als Leiter des Portfolios der Beziehungen zur INTOSAI und seinen Regionalgruppen durchgeführt wurden, in Höhe von 3.351,7 Euro, die vom Koordinationsteam für diesen Betrag genehmigt wurden. Dieser Betrag war zum Jahresende ausstehend, nachdem er Anfang des Jahres 2023 ausgezahlt worden war.

Die ORKB Lettland reichte auch einen Antrag auf Subventionierung des Videos ein, das sie auf der XXIV. INCOSAI präsentierte, der ebenfalls vom Koordinationsteam mit einem Betrag von 1.270,50 Euro genehmigt wurde.

a) Auf dem Konto *Übersetzungen* in Höhe von 934,60 Euro werden „andere Übersetzungen“ gesammelt, die für die Erfüllung der Aufgaben der EUROSAI erforderlich sind, mit Ausnahme der Zeitschrift. Sie beziehen sich hauptsächlich auf die Publikation verschiedener Dokumente auf der EUROSAI-Webseite.

b) Das Konto *Bankgebühren und Ähnliches* umfasst die Bankgebühren der EUROSAI in der Höhe von 1.899,77 Euro, was einem Rückgang von 18,95 % gegenüber dem Vorjahr und 3,28 % der Gesamtausgaben für die Tätigkeit entspricht. Das Sekretariat hat mit der Banco Santander über eine Senkung der Bankgebühren verhandelt, die ab September in Kraft tritt. Diese Vereinbarung besteht aus der Erhebung einer maximalen jährlichen Wartungskosten in Höhe von 360 Euro, zuzüglich 0,65 € pro Buchung (basierend auf den Buchungen aus dem Jahr 2022, würde dies etwa 75 Euro betragen). Auf diese Weise wird erwartet, dass diese Ausgaben bis 2023 deutlich sinken werden.

c) In dem Konto *Sendungen*, dessen Betrag sich auf 1.810,71 Euro (3,13 % der betrieblichen Ausgaben) beläuft, werden hauptsächlich die Frankierungskosten für Briefe und den Versand von Dokumenten an die ORKB erfasst, deren Betrag sich um 216,72 % erhöht hat, da die veröffentlichte Zeitschrift per Post versandt wurde.

d) Das Konto *Softwarewartung* mit der Summe von 1.126, 63 Euro (1,95 % der gesamten Betriebsausgaben), enthält die im Jahr 2021 abgegrenzten Kosten für die Benutzerlizenz des Programms „ContaPlus“ sowie jene für die Lizenz für Online-Umfragen (siehe Details unter Punkt IV.2). Ebenfalls enthalten sind solche aus der neuen Buchhaltungssoftware SAGE50.

e) Das Konto *Öffentlichkeitsarbeit/Repräsentation* (1.076,90 Euro) umfasst die Aufwendungen für die Erstellung von Merchandising mit dem Corporate Image der EUROSAI. Dieser Betrag entspricht 1,86 % der Gesamtausgaben.

VI. HAUSHALTSBERICHT

Im Einklang mit dem Finanzrahmen der EUROSAI, wird der Haushalt der Organisation nach den Grundsätzen der Einheitlichkeit, Ausgewogenheit, Rechnungseinheit, Universalität, Spezialisierung, Transparenz und Dreijahresrechnung, die den Zeitraum zwischen zwei Kongressen erfasst, erstellt.

Die Haushaltsabwicklung erfolgt gemäß Verordnung 6 jährlich und wird in zwei Übersichten dargestellt: einer Übersicht über den Abwicklungsstand des Ausgabenhaushalts und einer Übersicht über den Abwicklungsstand des Einnahmenhaushalts, die beide am Anfang dieses Finanzberichts enthalten sind.

VI.1. Abwicklungsstand des Ausgabenhaushalts

Der Ausgabenhaushalt der Organisation umfasst sämtliche Ausgaben der EUROSAI, mit Ausnahme der Ausgaben für Personal des Sekretariats, der Bürokosten ihres Sitzes und das Hosting der Webseite, die vom spanischen Rechnungshof getragen werden (siehe die Vorschrift 32 des Finanzrahmens und Abschnitt IX dieses Berichts).

Der anfängliche Gesamtbetrag der veranschlagten Ausgaben beläuft sich auf 94.179 €. Da in diesem Jahr der dreijährige Haushaltszyklus 2022-2024 begonnen hat, gab es keine Eingliederungen von Guthaben. Die Änderungen des Guthabens (Anhang 1) umfassen die Übertragungen zwischen Guthaben in Höhe von 2.845,52 Euro, so dass sich der Gesamtbetrag des Haushaltsplans nicht ändert.

Es wurden Verbindlichkeiten anerkannt und Zahlungen in Höhe von 57.920,32 Euro genehmigt, was 61,50 % der endgültigen Guthaben ausmacht.

Nachstehend werden Einzelheiten zum Ausgabenhaushalt 2022, aufgeschlüsselt nach Kapiteln, dargelegt.

VI.1.1. Kapitel 1: Betriebsausgaben

Die anfängliche Zuweisung von Kapitel 1 für das Haushaltsjahr 2022 belief sich auf 43.100,00 Euro, und lag somit bei 45,76 % des gesamten anfänglichen Haushalts. Der wichtigste Posten ist *Artikel 1.5. EUROSAI-Publikationen*, der mit 19.000,00 Euro 44,08 % des gesamten Kapitels ausmacht. Es folgen gemäß ihrer an der Höhe gemessenen Bedeutung der *Artikel 1.1 Übersetzungen* mit 10.000,00 Euro, der *Artikel 1.8 Beitrag zur Organisation des Kongresses* mit 9.500,00 Euro sowie der *Artikel 1.6 Sonstiges* mit 1.800,00 Euro.

Das endgültige Guthaben im Kapitel 1 beträgt 43.100,00 Euro, wobei lediglich interne Änderungen des Guthabens zwischen den Artikeln in Höhe von 2.845,52 Euro vorgenommen wurden, um die ursprüngliche Haushaltszuweisung an die tatsächlich getätigten Ausgaben durch Übertragungen von Guthaben anzupassen. Diese Übertragungen betrafen eine Reihe von Posten mit positiven Umbuchungen: *Artikel 1.2 Kommunikation* über 510,71 Euro, *Artikel 1.4. Repräsentation* für 76,90 Euro, *Artikel 1.5 EUROSAI-Publikationen* für 375,05 Euro und *Artikel 1.6. Sonstiges*, worunter die Kosten für die Softwarewartung, das Büromaterial und Bankgebühren fallen, und dem ein Guthaben von 1.882,86 eingegliedert wurde. Die positiven Übertragungen von Guthaben wurden durch eine negative Übertragung aus *Artikel 1.1 Übersetzungen*, in Höhe von 2.845,52 Euro finanziert.

Die Genehmigung der Betriebsausgaben ergibt sich aus der Zustimmung zum Dreijahreshaushalts 2022-2024, der auf dem X. EUROSAI-Kongress genehmigt wurde, um den strategischen Plan der Organisation (2017-2023) umzusetzen. Im Haushaltsjahr 2022 wurden im gesamten Kapitel 1 Verbindlichkeiten in Höhe von 26.880,12 Euro anerkannt, weshalb sein Abwicklungsgrad 62,37 % beträgt. Die EUROSAI-Zeitschrift macht den größten Anteil an den dem Kapitel 1 zugewiesenen Betriebsausgaben aus.

Gemäß der Vorschrift 38 des Finanzrahmens werden die Haushaltszuweisungen, die im Haushaltsjahr nicht genutzt wurden, im nächsten Haushaltsjahr dem entsprechenden Kapitel zugeführt.

VI.1.2. Kapitel 2: Ausgaben zur Umsetzung des Strategischen Plans

Der Haushalt für den Dreijahresplan 2022-2024 sieht eine jährliche Zuweisung von 51.079,00 Euro für Kapitel 2 vor, was 54,24 % des gesamten anfänglichen Haushalts ausmacht, mit dem Ziel, dass die für das Erreichen der strategischen Ziele organisierten Aktivitäten mit der finanziellen Unterstützung der EUROSAI rechnen können.

Im Haushaltsjahr 2022 wurden unter *Art. 1. Finanzierung von Aktivitäten* ein Betrag von 31.040,20 Euro anerkannt, was einem Abwicklungsgrad des verfügbaren Guthabens von 60,77 % entspricht.

Wie in Kapitel 1 werden die Restbeträge in Kapitel 2 im folgenden Haushaltsjahr hinzugerechnet.

Die Kosten von Kapitel 2 des Haushalts (bestehend in einer finanziellen Unterstützung für die ORKB Tschechische Republik, Litauen, Spanien und Lettland) wurden ausdrücklich von dem Koordinationsteam der EUROSAI genehmigt, unter Nutzung der Übertragung von Befugnissen, die das Präsidium bei der 49. Sitzung vereinbart hat, in Ausführung der Bestimmungen der Vorschrift 36 des Finanzrahmens. Die Rechtfertigung für genannte Unterstützungen wurde in den im Finanzrahmen festgelegten Bedingungen bei dem Generalsekretariat belegt.

In der folgenden Tabelle werden die unterstützenden Aktivitäten im Detail ausgeführt, was einen Abwicklungsgrad im Kapitel 2 von 100 % entspricht:

Tabelle 4. Im Haushaltsjahr 2022 genehmigte Subventionen

(Beträge in Euro)

ORKB	Seminar/Veranstaltung	Belegter Betrag	Bewilligung der Ausgabe
Tschechische Republik	Konferenz mit dem Titel „EUROSAI-Treffen nach dem Kongress in Prag“	13.977,00	Koordinations-team
Lettland	Dreharbeiten und Postproduktion eines Videos für die Ausstrahlung auf der XXIV. INCOSAI	1.270,50	Koordinations-team
Litauen	Hybridseminar der EUROSAI Task Force für kommunale Rechnungsprüfung „Digitalisierung der Erbringung öffentlicher Dienstleistungen und der kommunalen Verwaltung“ und die 6. Jahrestagung der Mitglieder der EUROSAI-TFMA	12.441,00	Koordinations-team
Spanien	Aufnahme und Bearbeitung von zwei Videos für die Ausstrahlung während der XIV. INCOSAI	3.351,70	Koordinations-team

VI.1.3. Verhältnis Buchhaltung und Haushalt des Ausgabenhaushalts

Die buchhalterische Zuordnung der Ausgaben zu den Haushaltsposten ist nachstehend dargestellt, wobei die Ausgabenkonten entsprechend dem geltenden Rechnungslegungsplan nummeriert wurden:

Tabelle 5. Buchhalterische Zuordnung der Ausgaben zu Haushaltsposten Haushaltsjahr 2022.

(Beträge in Euro)

Ausgabenkonten	Betrag der Ausgaben	Haushaltskonzept
623.1 Übersetzungen	934,60	1.1 Übersetzungen
623.2 Jährliche Zeitschrift	19.375,05	1.5. EUROSAI-Publikationen
626 Bankgebühren	1.899,77	1.6. Sonstiges
627. Öffentlichkeitsarbeit, Repräsentation	1.076,90	1.5. Repräsentation
629.0 Sonstige Dienstleistungen	656,46	1.6. Sonstiges
629.1 Softwarewartung Buchhaltung	990,63	1.6. Sonstiges
629.2 Softwarewartung Umfragen	136,00	1.6. Sonstiges
629.3 Sendungen	1.810,71	1.2. Kommunikation
650 Strategischer Plan/Subventionen	31.040,20	2.1 Finanzierung von Aktivitäten
Summe	57.920,32	

VI.1.4. Zahlungen

In Bezug auf die Zahlungen wurden insgesamt 41.423,52 Euro gezahlt, was 71,52 % der im Haushaltsjahr anerkannten Verpflichtungen entspricht, wobei noch Verpflichtungen in Höhe von 16.496,80 Euro zu zahlen sind, die *Artikel 1.1 Übersetzungen* (704,10 Euro) und *Artikel 2.1 Finanzierung der Tätigkeiten* (15.792,70 Euro) entsprechen.

VI.2. Abwicklungsstand des Einnahmenhaushalts

Gemäß dem genehmigten Dreijahreshaushalts belaufen sich die jährlichen Gesamteinnahmen auf 94.179 Euro. Dieser Betrag entspricht den Beiträgen, die von den Mitgliedern der EUROSAI geleistet wurden und während des gesamten Jahres vollständig eingegangen sind. Mit diesem Betrag werden die im Jahr 2022 anfallenden Ausgaben finanziert.

VI.3. Haushaltsüberschuss

Zum 31. Dezember 2022 beläuft sich das Eigenkapital auf insgesamt 449.127,06 Euro, erwirtschaftet aus den aufeinanderfolgenden Haushaltsüberschüssen der Vorjahre zuzüglich des im laufenden Jahr erwirtschafteten Haushaltsüberschusses in Höhe von 36.258,68 Euro, der im *Ergebnis des Haushaltsjahres* ausgewiesen wird und sich aus der folgenden Tabelle zusammensetzt:

Tabelle 6. Eigenkapital im Jahr 2022.

(Beträge in Euro)

Haushaltskonzept	Betrag
Eigenkapital zum 31. Dezember des Haushaltsjahrs 2021	411.518,01
Einnahmen aus Beiträgen Haushaltsjahr 2022	94.179,00
Eingliederung Überschuss durch die Annullierung von Ausgaben 2021	1.350,37
Finanzierung von Kapitel 1 im Haushaltsjahr 2022	-26.880,12
Finanzierung von Kapitel 2 im Haushaltsjahr 2022	-31.040,20
Eigenkapital zum 31. Dezember des Haushaltsjahrs 2022	449.127,06

Wie in Abschnitt VI.3. dargestellt, wurden jedoch im Februar 2022 Aufwendungen für einen Zuschuss in geringerer Höhe als dem gewährten Betrag belegt, wodurch nachträglich eine Berichtigung des Haushaltsüberschusses und damit des Eigenmittelpostens erfolgte, die jeweils im Jahresabschluss 2022 erfasst werden.

Die Zusammensetzung des in diesem Haushaltsjahr generierten Überschusses in Höhe von 36.258,68 Euro ist in der folgenden Tabelle ersichtlich:

Tabelle 7. Entwicklung des Haushaltsüberschusses im Haushaltsjahr 2022

(Beträge in Euro)

	Nicht verwendetes Guthaben Kapitel 1	Nicht verwendetes Guthaben Kapitel 2	Eigenkapital
Saldo zum 31.12.2021			411.518,01
Eingliederung Überschuss aus der Annullierung von Ausgaben			1.350,37
Generierter Haushaltsüberschuss 2022	16.219,88	20.038,80	36.258,68
Saldo zum 31.12.2022			449.127,06

VII. ENTWICKLUNG DER BEITRAGSZAHLUNGEN ABGESCHLOSSENER HAUSHALTSJAHRE

Es stehen keine Beitragszahlungen aus den letzten abgeschlossenen Haushaltsjahren aus.

VIII. AKTIVITÄTEN IM HAUSHALTSJAHR 2022 UND DEREN BEZUG ZU DEN EUROSAT-ZIELEN

Laut Vorschrift 72 des Finanzrahmens muss der Finanzbericht Angaben zu den Aktivitäten der Organisation enthalten. Diese werden in Anhang 3 unter Angabe der jeweils in der EUROSAT-Satzung festgelegten Ziele aufgeführt.

IX. GESCHÄTZTER BEITRAG DES SPANISCHEN RECHNUNGSHOFS ZUR EUROSAT

Gemäß Art. 16.2 der EUROSAT-Satzung sowie Vorschrift 32 des Finanzrahmens kommt der spanische Rechnungshof für das für die ordentliche Verwaltung des EUROSAT-Sekretariats erforderliche Personal und die Geschäftsräume auf. Diese ordentlichen Ausgaben umfassen das geschätzte Gehalt des an der Tätigkeit des EUROSAT-Sekretariats beteiligten Personals, Hosting/Pflege der Webseite der Organisation sowie Ausgaben für

Betrieb (Strom, Telefon und Fax) und Hardware. Gemäß den oben genannten Regelungen sind diese Ausgaben nicht im EUROSAL-Haushalt enthalten.

Diese beliefen sich 2022 auf 438.555,90 Euro. Das von der Präsidentin des Rechnungshofs unterzeichnete Zertifikat der Aufwandsschätzung liegt dem Jahresabschluss nach Maßgabe der Vorschrift 60 des Finanzrahmens bei (Anhang 4).

Der Hauptgrund für den Anstieg dieses Postens ist die Einstellung neuer Beamter zur Mitarbeit an den der EUROSAL übertragenen Aufgaben, die Überarbeitung des Systems zur Berechnung der indirekten Kosten sowie die Höhe der Inflation, die in diesem Jahr im globalen Umfeld berücksichtigt wurde.

X. WEITERE INFORMATIONEN

X.1. Die Leitungsorgane der EUROSAL gemäß der Satzung

Die Leitungsorgane der EUROSAL sind gemäß ihrer Satzung der Kongress, das Präsidium und das Sekretariat.

Der Kongress setzt sich gemäß Art. 5 von den Inhabern der Mitglieder der EUROSAL oder von ihren bevollmächtigten Vertretern, wobei eine absolute Mehrheit erforderlich ist, um sie als wirksam konstituiert zu betrachten, und dass sie von der ORKB des Landes, in dem sie stattfindet, geleitet werden muss. Der Kongress tritt mindestens alle drei Jahre zu einer ordentlichen Sitzung zusammen. Für die Mehrheit seiner Beschlüsse ist die absolute Mehrheit der anwesenden Mitglieder erforderlich (außer in den Artikeln 9.8, 10.1b und 19 der Satzung).

Das Präsidium besteht gemäß den Artikeln 10 bis 12 der Statuten aus acht Mitgliedern. Es besteht derzeit aus den ORKB Tschechische Republik (Präsidentschaft), Israel, Polen, Spanien (als ständiges Sekretariat), Lettland, Litauen, Türkei und Vereinigtes Königreich. Die Präsidentschaft des Präsidiums impliziert die Präsidentschaft der EUROSAL.

X.2. Vom Präsidium erteilte Ermächtigungen in Finanzangelegenheiten

Durch Beschluss des 53. Präsidiums wird dem Koordinationsteam die Genehmigung der finanziellen Unterstützung im Zusammenhang mit Kapitel 2 des EUROSAL-Haushaltsplans übertragen, mit folgenden Ausnahmen:

- a) *Zuschüsse für die Durchführung von EUROSAL-Veranstaltungen (einschließlich gemeinsamer Veranstaltungen mit externen Partnern) über 15.000 EUR.*
- b) *Die Finanzierung der von der EUROSAL aufgelegten Programme (z.B. Entsendungsprogramm).*

- c) *Finanzielle Unterstützung für Nicht-EUROSAI-Mitglieder (Vorschrift 52 des Finanzrahmens).*
- d) *Ausgaben im Zusammenhang mit anderen in Anhang III des Finanzrahmens aufgeführten Tätigkeiten/Aufgaben, die 15 000 EUR übersteigen.*

Auf dem XI. EUROSAI-Kongress wurden verschiedene Aktivitäten für den Zeitraum 2022-2024 genehmigt, darunter die Neugestaltung der EUROSAI-Webseite, die Unterstützung der Ausbildung von ORKB im Bereich der IT-Ressourcen, die Zusammenarbeit mit AFROSAI, die Finanzierung von Personalaustauschprogrammen (*Entsendungen*) und andere Projekte.

XI. ANHÄNGE. WEITERE INFORMATIONEN

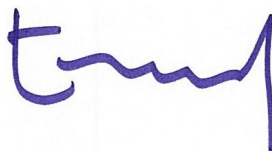
ANHANG I. ÄNDERUNGEN DES HAUSHALTS. HAUSHALTSJAHR 2022

In Gebrauch meiner Befugnisse laut Artikel 14.5 Satzung und der Vorschrift 18 des Finanzrahmens genehmige ich die folgenden Änderungen des Guthabens des Ausgabenhaushalts für das Haushaltsjahr 2022:

- Positiver Übertrag in Kapitel 1. Art. 1.2..... 510,71 €
- Positiver Übertrag in Kapitel 1. Art. 1.4..... 76,90 €
- Positiver Übertrag in Kapitel 1. Art. 1.5..... 375,05 €
- Positiver Übertrag in Kapitel 1. Art. 1.6..... 1.882,86 €
- **Summe positiver Überträge von Guthaben 2.845,52 €**

- Negativer Übertrag in Kapitel 1. Art. 1.1.....(2.845,52 €)
- **Summe negativer Überträge von Guthaben(2.845,52 €)**

Madrid, 1. Juni 2023
DIE GENERALESEKRETÄRIN DER EUROSAT
PRÄSIDENTIN DES SPANISCHEN
RECHNUNGSHOFS



Enriqueta Chicano Jávega

Geprüft,
DER PRÜFER



Carlos García Soto

ANHANG 2. EINZAHLUNG DER EUROSAT-MITGLIEDSBEITRÄGE HAUSHALTSJAHR 2022

(Beträge in Euro)

ORKB	BEITRAG 2022	Einbezahlte Beträge
<u>GRUPPE I</u>		
Deutschland	6.950,00	6.950
Russische Föderation	6.950,00	6.950
Frankreich	6.950,00	6.950
Italien	6.950,00	6.950
Vereinigtes Königreich	6.950,00	6.950
Europäischer Rechnungshof	6.950,00	6.950
SUMME GRUPPE I	41.700,00 (44,3 % der Gesamtsumme)	
<u>GRUPPE II</u>		
Niederlande	3.887,00	3.887
Schweiz	3.887,00	3.887
Türkei	3.887,00	3.887
SUMME GRUPPE II	11.661,00 (12,4 % der Gesamtsumme)	
<u>GRUPPE III</u>		
Österreich	1.498,00	1.498
Belgien	1.498,00	1.498
Kroatien	1.498,00	1.498
Dänemark	1.498,00	1.498
Slowakei	1.498,00	1.498
Slowenien	1.498,00	1.498
Finnland	1.498,00	1.498
Griechenland	1.498,00	1.498
Ungarn	1.498,00	1.498
Irland	1.498,00	1.498
Israel	1.498,00	1.498
Kasachstan	1.498,00	1.498
Litauen	1.498,00	1.498
Luxemburg	1.498,00	1.498
Norwegen	1.498,00	1.498
Polen	1.498,00	1.498
Portugal	1.498,00	1.498
Tschechische Republik	1.498,00	1.498
Rumänien	1.498,00	1.498
Schweden	1.498,00	1.498
Ukraine	1.498,00	1.498
SUMME GRUPPE III	31.458,00 (33,4 % der Gesamtsumme)	

ORKB	BEITRAG 2022	Einbezahlte Beträge
<u>GRUPPE IV</u>		
Albanien	468	468
Andorra	468	468
Armenien	468	468
Aserbaidshjan	468	468
Belarus	468	468
Bosnien-Herzegowina	468	468
Bulgarien	468	468
Zypern	468	468
Estland	468	468
Georgien	468	468
Island	468	468
Kosovo	468	468
Lettland	468	468
Liechtenstein	468	468
Nord-Mazedonien (Republik)	468	468
Malta	468	468
Republik Moldau	468	468
Monaco	468	468
Montenegro	468	468
Serbien	468	468
SUMME GRUPPE IV	9.360,00 (9,9 % der Gesamtsumme)	
SUMME DER BEITRÄGE	94.179,00	

ANHANG 3. AKTIVITÄTEN DER EUROSAI. HAUSHALTSJAHR 2022

ZIELE	AKTIVITÄTEN
Art. 1.4, 1.5, 1.10	EUROSAI-Projektgruppe „Zukünftige Risiken und Klimawandel“ - Zukunfts-Workshop
Art. 1.1, 1.6, 1.10	Tagung des EUROSAI-Koordinationssteams, auf technischer Ebene
Art. 1.1, 1.4, 1.5, 1.6, 1.10	Treffen der Mitglieder der Task Force für kommunale Rechnungsprüfung (TFMA) der EUROSAI „Austausch der neuesten Prüfungsergebnisse, Neuerungen bei kommunalen Prüfungen oder Innovationen, die durch Prüfungen vorangetrieben werden“
Art. 1.1, 1.6, 1.10	56. EUROSAI-Präsidiumssitzung (Sondersitzung)
Art. 1.1, 1.6, 1.10	4. Präsidiumssitzung zum Thema „Relaunch der EUROSAI-Webseite“
Art. 1.4, 1.5, 1.6, 1.10	Online-Aktivität des EUROSAI-ECIIA „Europäisches Forum des öffentlichen Sektors: Neue Herausforderungen für die interne und externe Revision im öffentlichen Sektor“
Art. 1.6, 1.10	Seminar „Lehren aus der Covid-19-Pandemie“
Art. 1.4, 1.5, 1.6, 1.10	Virtuelles Seminar der EUROSAI-Arbeitsgruppe IT-Prüfung (ITWG) zum Thema „Wasser hinter dem Damm: die Herausforderungen des Datenflusses für eine ORKB“
Art. 1.1, 1.4, 1.5, 1.6, 1.10	Kick-off-Sitzung der EUROSAI-Projektgruppe „Dateneinhüllanalyse (DEA) und weitere Benchmarking-Methoden“
Art. 1.1, 1.4, 1.5, 1.6, 1.10	Erstes Treffen der EUROSAI-Projektgruppe: „Kapazitätsaufbau für die Einbindung externer Interessenträger“
Art. 1.1, 1.4, 1.5, 1.6, 1.10	Frühlingstagung der EUROSAI -Arbeitsgruppe Umweltprüfung
Art. 1.1, 1.6, 1.10	EUROSAI-Treffen nach dem Kongress

ZIELE	AKTIVITÄTEN
Art. 1.4, 1.5, 1.10	EUROSAI-Projektgruppe „Prüfungsenglisch“ - Sitzung 1
Art. 1.4, 1.5, 1.6, 1.10	Eröffnungs-Webinar der EUROSAI-Projektgruppe Expertenreiseclub zum Thema „Qualitätssicherungsmethoden in der Rechnungsprüfung“
Art. 1.1, 1.6, 1.10	3. Sitzung des EUROSAI-Präsidiums auf technischer Ebene
Art. 1.4, 1.5, 1.6, 1.10	15. Treffen der EUROSAI-Arbeitsgruppe IT-Prüfung (ITWG)
Art. 1.4, 1.5, 1.6, 1.10	2. Webinar der EUROSAI-Projektgruppe „Expertenreiseclub“
Art. 1.1, 1.4, 1.5, 1.6, 1.10	5. EUROSAI-Jugendkonferenz (YES)
Art. 1.1, 1.6, 1.10	57. EUROSAI-Präsidiumssitzung
Art. 1.4, 1.5, 1.10	EUROSAI-Projektgruppe zur Prüfung der Reaktion auf die Covid-19-Pandemie – Webinar zum COVID-Impfstoff
Art. 1.4, 1.5, 1.6, 1.10	6. Jahrestreffen der TFMA der EUROSAI und 5. Jahresseminar „Digitalisierung der Erbringung öffentlicher Dienstleistungen und der kommunalen Verwaltung“
Art. 1.4, 1.5, 1.10	EUROSAI-Projektgruppe „Prüfungsenglisch“ - Sitzung 2
Art. 1.4, 1.5, 1.6, 1.10	3. Webinar der EUROSAI-Projektgruppe „Expertenreiseclub“
Art. 1.1, 1.4, 1.5, 1.6, 1.10	Kick-off-Sitzung der EUROSAI-Projektgruppe „Dateneinhüllanalyse (DEA) und weitere Benchmarking-Methoden“ Arbeitsworkshop
Art. 1.4, 1.5, 1.6, 1.10	20. Jahrestagung der EUROSAI-Arbeitsgruppe Umweltprüfung (WGEA)
Art. 1.4, 1.5, 1.10	EUROSAI-Projektgruppe „Prüfungsenglisch“ - Sitzung 3

**ANHANG 4. GESCHÄTZTER BEITRAG DES SPANISCHEN RECHNUNGSHOFS ZUR
EUROSAI: PERSONALKOSTEN, PFLEGE DER WEBSEITE, BETRIEB
UND HARDWARE. HAUSHALTSJAHR 2022**

In Erfüllung von Vorschrift 60 des Finanzrahmens der EUROSAI wird im Folgenden der geschätzte Beitrag des spanischen Rechnungshofs zu den Kosten des Sekretariats dargestellt, bestehend aus Ausgaben für Personal, Hosting und Pflege der EUROSAI-Webseite, Betrieb und Hardware. Im Einklang mit der genannten Vorschrift, sind diese geschätzten Kosten nicht im Haushalt der EUROSAI enthalten:

• Geschätzte Ausgaben für das im EUROSAI-Sekretariat beschäftigte Personal	364.700,77 €
• Ausgaben für das Hosting und die Pflege der EUROSAI-Webseite	4.297,76 €
• Geschätzte Ausgaben für den Bürobetrieb (Strom, Räumlichkeiten und Telefon)	68.001,47 €
• Ausgaben für Hardware	1.555,90 €
SUMME	438.555,90 €

Madrid, 1. Juni 2023

DIE GENERALSEKRETÄRIN DER EUROSAI
PRÄSIDENTIN DES SPANISCHEN RECHNUNGSHOFS



Enriqueta Chicano Jávega